

De quibus alias Deo volente latius. Cuperem ea, quæ de fixis Stellis, ca-
rundemq; Observationibus, cùm apud Laudatiss: mem: Principem WIL-
HELMVM Hassiae Landgravium versareris, consignasti, in publicum édi,
ut constare Posteritati possit, Observationes nostras, in diversis Terræ locis,
variâq; ratione per vestigatas, quâm minimum ab invicem dissidere, & idè
his eò maiorem attribuat fidem. Sunt & alij, qui Landgravianas Affixa-
gum restitutions tuo labore peractas obtinere avidè desiderant. Da itaq;
operam, ut, quantum in te est, & præsens & futura ætas tanto fruatur bono.
Nos millenas circiter restituimus Stellas in ipso Minuto, tām quoad longum
quâm latum, quarum Canonicam expositionem Primus noster Tomus Pro-
gymnastatum Astronomicorum, Capite secundo pro maiori parte exhibit.
Ilic suo tempore, quid nos in earum locis ad amissim disponendis investiga-
verimus, videbis. Interim & semper mi Optime ROTHMANNÆ feliciter
Vale, & me tuis subinde literis invisere, quod iam diu neglectum est, nè ul-
terius supersede. Iterumq; vale. Dabantur Vraniburgi die 14. Ianuarij
Anni 1595.

T. T.

TICHO BRAHE.

Dem Durchleuchtigen / Hochgeborenen Fürsten
vnd Herrn/ Herrn MORITZ EN, Landgraffen zu Hessen/
Graffen zu Ezenelnbogen/ Dies/ Ziegenhain
vnd Nidda: Meinem gnedi-
gen Herrn.

Durchleuchtiger/ Hochgeborener/ Gnediger Fürst vnd Herr/
Nächst erbietung meiner vnterthenigen willigen Dienste/
sol Ew. F. G. ich vnterheniglich nicht vorhalten/ Wie dan
ohne das sonder zweiffel E. F. G. gnedige wissenschafte ha-
ben werden/ Welcher gestalt der auch Durchleuchtiger Hoch-
geborener Fürst vnd Herr/ Her WILHELM, Landgraff zu
Hessen/ Graff zu Ezenelnbogen/ Dies/ Ziegenhain vnd Nidda/ Hochlob-
licher gedachtnus/ zu unterschiedlichen mahlen unter anderen/ etlicher Ellende
halben aus Norwegen seiner F. G. zum besten zu bestellen ghar fleissigl an
mich geschrieben. Ob ich nuhn wol mir zum höchsten angelegen sein lassen/
Das seiner F. G. ich darinne meinen vnterthenigen geflissenen Willen im
Werck bezeigen mochte/ auch etliche deroselbigen Thiere zu wege gebracht;
So habe ich doch das Glück nicht haben mügen/ das dieselbigen lebendich an
seins

Qe